

PSG überwindet interkulturelle Grenzen

Von Sandra Dybowski

24. Juli 2018, 21:42





Mit neuen Ideen und neuen Freundschaften kehrten am Wochenende 25 Siegburger Pfadfinderinnen aus der Lüneburger Heide zurück. Sie zelteten dort eine Woche mit 60 Schweizer Pfadfinderinnen.

Das Sommerlager der PSG Siegburg stand in diesem Jahr ganz im Zeichen des interkulturellen Austauschs mit Schweizer Pfadfinderinnen. Die Pfadfinderinnen aus Baden im Kanton Aargau feiern dieses Jahr ihr 90-jähriges Bestehen und fuhren zu diesem Anlass in die Lüneburger Heide nach Bad Fallingbostel. Für eine Woche gestalteten die Pfadfinderinnen aus Siegburg Deichhaus gemeinsam mit den Schweizerinnen das Sommerlager.

Alena und Sophie (beide 13 Jahre) berichten „Uns hat der interkulturelle Austausch sehr gut gefallen. Wir haben erlebt, dass es Pfadfinderinnen auch in anderen Ländern gibt. Einiges läuft bei den Schweizerinnen anders als bei uns, z.B. waren dort die Leiterinnen jünger aber auch strenger. Aber wir hatten gemeinsam viel Spaß und verstehen nun auch ein paar Wörter Schweizerdeutsch.“